



ART TO STAY!

**EINMAL (WIEDER)
GENIESSER*IN SEIN**

sustain it:
Initiative Nachhaltigkeit - Klimaschutz
Freie Universität Berlin

**INTERAKTIVES KUNSTLABOR
Vom 25. bis 29. April 2016**



**FÜR EINE GENUSSVOLLE UND
MÜLLFREIE KAFFEEKULTUR!**

**INTERAKTIVES KUNSTLABOR
AN DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN**

Vom 25. bis 29. April 2016

WIR STELLEN DEN COFFEE TO GO KULT EINFACH MAL AUF DEN KOPF!

Kaffee ist Entspannung und Koffeinflash im Uni-Alltag. Einen schnellen Kaffee auf die Hand auf dem Weg zur Uni, kurz zwischen Arbeit, Vorlesung und Hörsaal oder nach dem Essen in der Mensa. „Coffee to go“ ist Kult und gehört zum modernen Lebensgefühl.

Doch der To-go Trend hat es in sich: Pro Jahr werden weltweit hunderte Milliarden Becher verkauft. 2,8 Milliarden Becher laut Angaben der Deutschen Umwelthilfe (DUH) allein jährlich in Deutschland. 320.000 Papp-becher landen in Deutschland jede Stunde im Müll. Das sind 7,68 Millionen am Tag, und rund 230 Millionen im Monat.

Allein in Berlin sorgen 170 Millionen Einwegbecher pro Jahr für 2.400 Tonnen Müll. Tendenz leider steigend. Für die Herstellung des deutschen Becherkonsums werden laut DUH 64.000 Tonnen Holz, 1,5 Milliarden Liter Wasser und 11.000 Tonnen Kunststoff verbraucht. Riesige Mengen an Energie und Wasser müssen dafür aufgewendet werden.

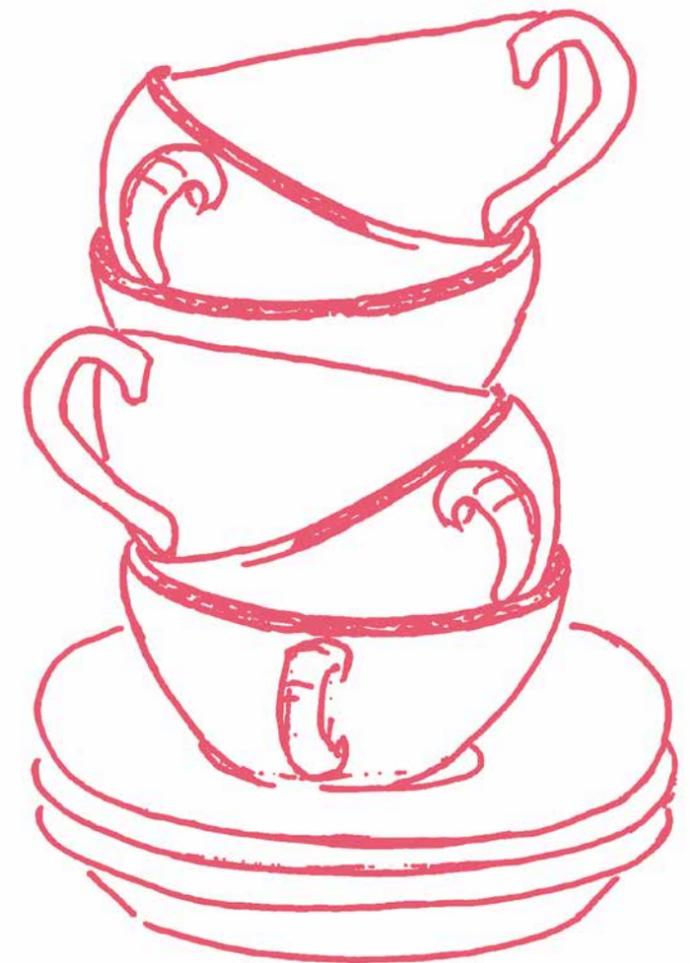
Gründe genug für unsere Initiative SUSTAIN IT!, hier einmal am Hauptstandort der Mensa an der Silberlaube nachzufragen: Wie viele Becher werden pro Tag verbraucht und landen im Müll?

Das Studentenwerk Berlin führt genau Buch über den wachsenden To-go Trend. Pro Tag kommen allein am Standort der Hauptmensa FUll, mit angeschlossener Coffeebar an der Rost- und Silberlaube 650 Becher täglich in die Tonne.

WORUM GEHT ES!



MIT KÜNSTLERISCHER INTERAKTION DIE KAFFEETASSE FÜR SICH (NEU) ENTDECKEN



In der Woche vom 25. bis 29. April 2016 findet das interaktive Kunstlabor „Einmal (wieder) Genießer*in sein“ am Mensastandort der Silberlaube statt.

Ziel der Interaktion ist es, die Teilnehmenden mit einer humorvollen Mitmachaktion für die Müllproblematik des To-go Trends zu sensibilisieren und das „genussvolle Verweilen mit Tasse“ als Handlungsalternative (neu) zu entdecken.

Dabei nutzen wir den täglichen Becherkonsum vor Ort als Ausgangspunkt unserer künstlerischen Interaktion: Gemeinsam mit drei Berliner Künstlerinnen wollen wir uns mit der wachsenden Becherflut auseinandersetzen und, in einer Kombination aus Wissensvermittlung und Kunstaktion, die ressourcenintensive Dimension des Wegwerfkonsums greifbar machen.



ART TO STAY...

EINFACH
MAL WIEDER
LANGSAM!

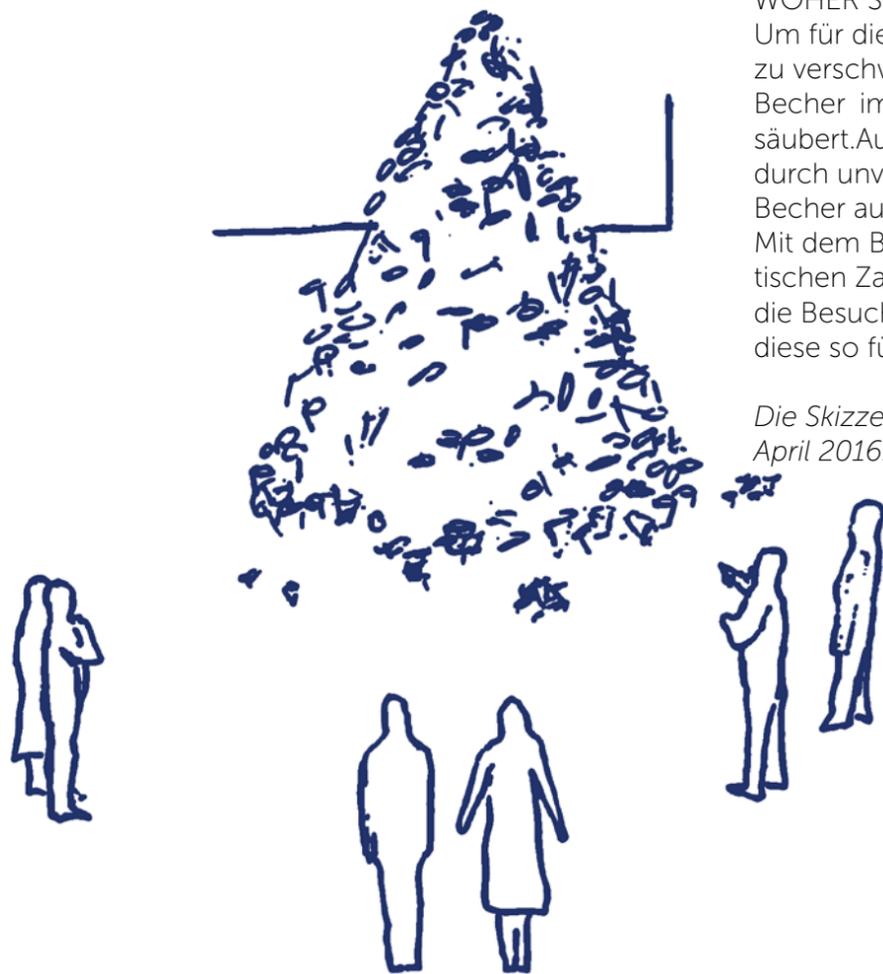
Mitten im Foyer der Silberlaube, direkt neben der Kaffeebar wird der riesige Becherberg errichtet. Dieser Berg bestehend aus 45.000 Bechern verdeutlicht einerseits den Bechermüll der an dem Standort Silberlaube in 70 Tagen anfällt. Andererseits weckt er die Neugier und Dialogbereitschaft der Studierenden und BesucherInnen.

Mit der künstlerischen Becherinstallation wird die Ressourcenintensität des To-Go Trends kommuniziert und greifbar und ein direkter Zugang zur Fotoaktion „Einmal wieder Genießer*in sein“ geschaffen.

WOHER STAMMEN DIE BECHER?

Um für die Kunstaktion nicht zusätzliche Ressourcen zu verschwenden, haben wir die dafür notwendigen Becher im Vorfeld aus dem Müll gefischt und gesäubert. Außerdem haben wir die Bechersammlung durch unverkäufliche Musterbecher, Fehldrucke und Becher aus Überproduktionen ergänzt. Mit dem Becherberg wollen wir die abstrakten statistischen Zahlenberechnungen des To-Go Trends für die BesucherInnen sinnlich erfahrbar machen und diese so für Handlungsalternativen sensibilisieren.

Die Skizze verdeutlicht die geplante Installation im April 2016.



DER BECHERBERG ALS INSTALLATION

**AUSGANGSPUNKT
45.000
COFFEE TO GO
BECHER!**



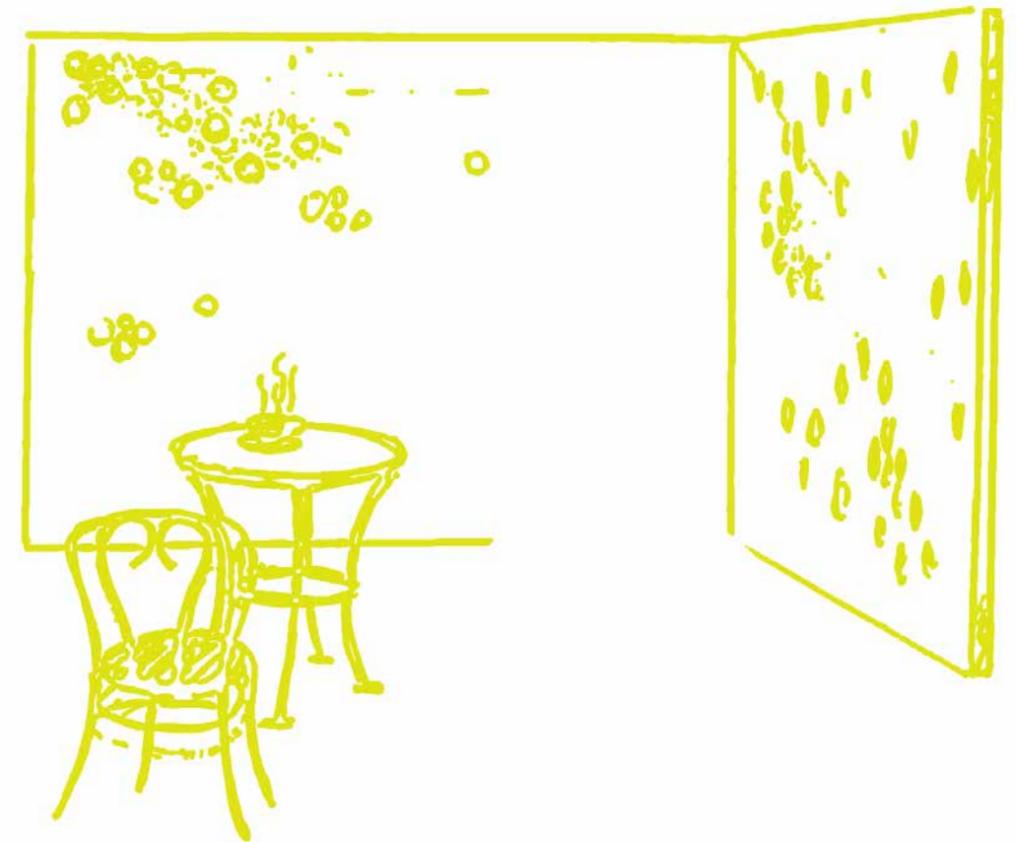


**UNSER HERZ STÜCK:
DAS SELBST
INSZENIERTE
PORTRAIT**

ZUM GENIESSER PORTRAIT AUF DIE BECHER BÜHNE BITTE!

Ziel des interaktiven Kunstlabors ist es, dass sich die Mitmachenden als Genießende auf der Bühne inszenieren und fotografieren lassen. Der offene Bühnenraum befindet sich erhöht auf Theaterpodesten. Er besteht aus zwei Wänden, die aus Pappbechern gestaltet sind (siehe Skizze unten).

Eine Berliner Fotokünstlerin portraitiert die selbsternannten „Genießer*innen“ auf der Bühne. Es werden jeweils zwei Fotos (10 x 15) erstellt und direkt vor Ort ausgedruckt: Ein Foto kann als Erinnerung mitgenommen werden, das zweite Foto verbleibt als Teil der Ausstellung vor Ort.





Auf arrangierten Ausstellungstischen und Regalen können sich die Mitmachenden „Lieblingstassen“ und Tischsets mit Tablett, Zuckerdosen, Kännchen etc. aus verschiedenen (nicht ganz ernst gemeinten) „Stil-Epochen“ aussuchen. Fiktive Texte zur Tassenherkunft regen die Teilnehmenden an, sich mit der Tasse an sich und dem Genießen „schmunzelnd“ auseinanderzusetzen.

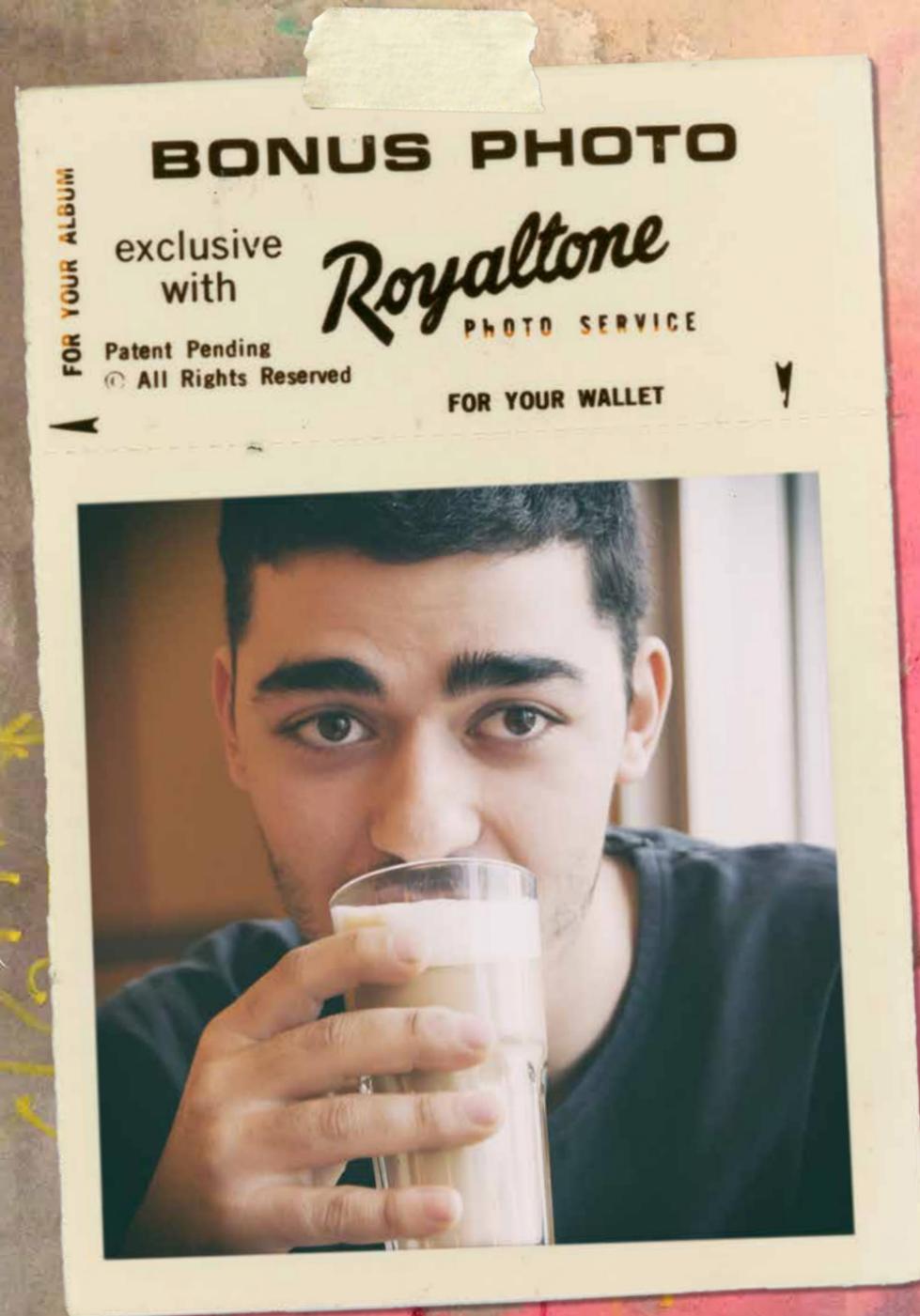
Spielerisch evoziert diese Mitgestaltung des Bühnenraums folgende Fragen:
Was brauche ich eigentlich zum Genießen auf der Bühne? Was ist mir wichtig um mich in dieser Szene wohlfühlen? Wie will ich auf der Bühne posieren und mich präsentieren? Wie inszeniere ich mich mit meiner Lieblingstasse?

An unserem SUSTAIN IT Kaffeestand wird von einem Team aus „TassenherkunftsexpertInnen“ mit alten Porzellanfiltern frischer Kaffee aufgebrüht und den Mitmachenden frisch und heiß zur Fotoaktion serviert.

**Slow...
Handgebrühter
Kaffee frisch
in die Tasse!**

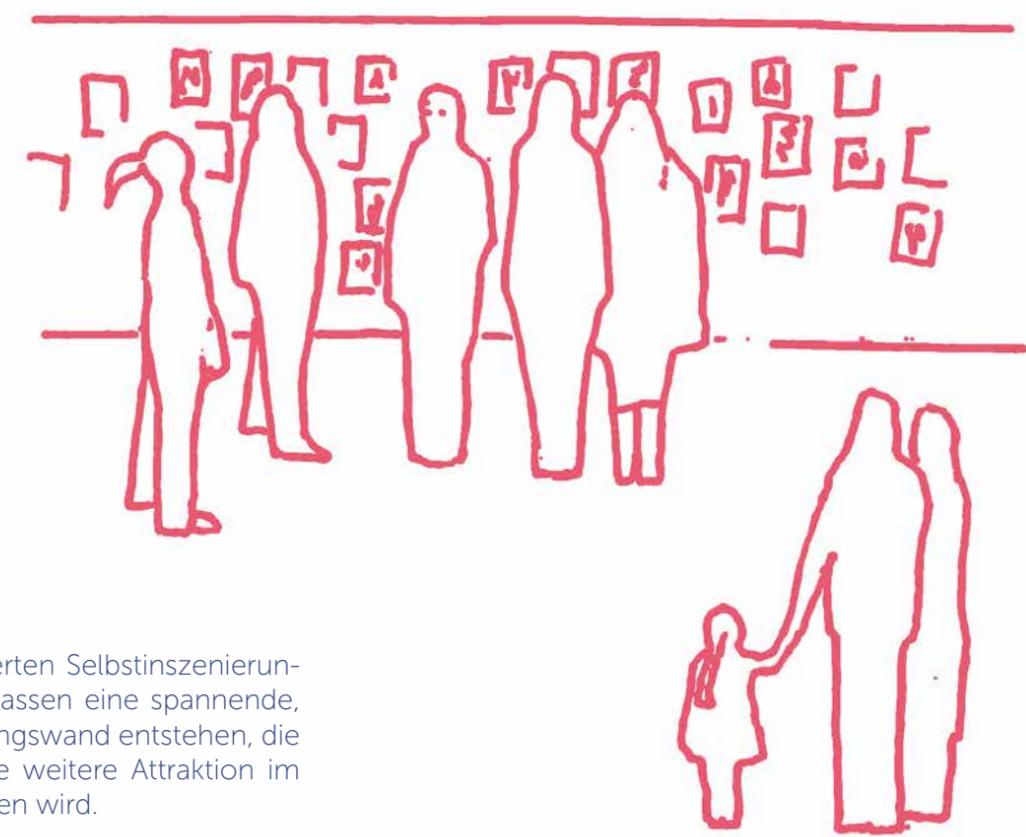
**Gestalte deine Bühne
selbst und
lass Dich
fotografieren!**





**SOME MEMORIES
NEVER FADE**

EINE WOCHE EINE AUSSTELLUNG AUF UNSERER PIAZZA



Die verschiedenen fotografierten Selbstinszenierungen und Genießervarianten lassen eine spannende, ständig wachsende Ausstellungswand entstehen, die neben dem Becherberg eine weitere Attraktion im Foyer der Silberlaube darstellen wird.

Hinweis für Teilnehmende am Kunstlabor:
Um die Aktion in einem Buch und in einer Ausstellung dokumentieren zu können, benötigen wir von allen Teilnehmenden eine Einverständniserklärung, dass die Fotos in der Ausstellung und im Buch veröffentlicht werden dürfen.

DIE FOTO AKTION AUF EINEN BLICK

Zusammenfassend haben die Teilnehmer für die Fotoaktion folgende Aufgaben zu bewältigen:

Lieblingstasse und Accessoires für die Inszenierung auf der Bühne aussuchen. Sich alleine oder in der Gruppe auf der Bühne positionieren. Frisch gebrühten Kaffee genießen und sich portraituren lassen. Ein Genießer-Foto als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Mit dem Foto Teil der Ausstellung und des geplanten Buches werden.



- * Lieblingstasse aussuchen
- * Tassenset arrangieren
- * Sich inszenieren
- * Kaffee trinken!
- * Foto mitnehmen
- * Ausgestellt werden
- * Teil eines Buches werden

**ZUR
NACHAHMUNG
EMPFOHLEN!**

SUSTAIN IT! möchte das gesamte Projekt als Entstehungs- und Entwicklungsprozess in einem Buch dokumentieren. Herzstück des Buches sind die Genießerfotos aus dem Kunstlabors „Einmal (wieder) Genießer*in sein“. Das Buch fasst zudem die Hintergründe des Bechermülls zusammen und beinhaltet neben Interviews und atmosphärischen Momenten auch unsere Ideen und Erfahrungen.

Mit der Dokumentation und Auswertung der Aktion wollen wir andere (Bildungs-) Institutionen und Einrichtungen zur Nachahmung anregen und motivieren unserem Beispiel zu folgen.

Die Dokumentation richtet sich an Schulen, Bibliotheken, Kultureinrichtungen, öffentliche Einrichtungen, Universitäten. Das Projekt kann indoor/outdoor oder auch auf öffentlichen Plätzen umgesetzt werden. Die SUSTAIN IT! Idee ist reproduzierbar, sie kann und soll ganz im Sinn der Nachhaltigkeit nachgeahmt werden. Die Künstlerinnen stehen zur Verfügung um das Projekt zu implementieren und adaptieren!

DIE BECHER-ROADSHOW

Auf Wunsch kann SUSTAIN IT! die Aktion an anderen Orten durchführen. Die gesammelten 45.000 Becher stehen den Nachahmenden gegen Selbstabholung und Rücktransport zur Verfügung.

**BUCHPROJEKT
UND ROADSHOW
EINMAL
(WIEDER)
GENIESSER*IN SEIN**

MITMACHEN BEIM NACHHALTEN!

Die Initiative SUSTAIN IT! hat sich bereits 2012 mit dem partizipativen Kunst- und Raumlabor „Art to stay – Reif für die Kaffeeinsel“ mit dem Coffee to go Trend kritisch auseinandergesetzt. Nachzulesen hier: http://www.fuberlin.de/sites/sustain/files/2012_hochschultage/Art_to_Stay_Doku.pdf

Der Becherberg 2012 sorgte für großes Aufsehen und Interesse. Auch hier handelte es sich um eine Sammlung von Musterbechern, gesammelte und gespülte Becher aus dem Müll bzw. um fehlgedruckte Becher. Diese wurden von SUSTAIN IT! zwei Monate im Vorfeld der Aktion gesammelt und organisiert.

Fotos rechte Seite:

Die Installation des Becherberges der letzten Kunstaktion 2012 zeigte, dass die Sichtbarmachung des Becherberges erschrockenes Erstaunen und hohe Kommunikationsbereitschaft hervorrufen.



**ART TO STAY 2012
REIF FÜR DIE KAFFEEINSEL**



SUSTAIN IT! ist eine freiwillige und offene Dialog- und Aktionsplattform für alle, die die Freie Universität mit eigenen Ideen und Projekten nachhaltig und zukunftsfähig gestalten wollen.

Besonders wichtig ist uns ein partizipativer und dialogorientierter Ansatz sowie die ziel- und inhaltsorientierte Zusammenarbeit zwischen Studierenden und Beschäftigten der Universität.

Die Initiative hat sich 2010 mit dem Ziel gegründet, durch Veranstaltungen wie Hochschul- und Aktionstage, Ringvorlesungen, Kunstaktionen und UniGardening-Aktivitäten einen Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz zu leisten und eine breite Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren.

Im Mittelpunkt steht dabei die kritische Auseinandersetzung mit den eigenen Konsumgewohnheiten und Lebensstilen und das Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten für den Alltag.

Mit unserer Initiative wollen wir einen Beitrag zu einer verbesserten Zusammenarbeit und Vernetzung der unterschiedlichen Disziplinen leisten, um Handlungsansätze und -möglichkeiten im eigenen institutionellen Verantwortungsbereich der Universität zu verdeutlichen bzw. deren Umsetzung zu befördern. Informationen unter: www.fu-berlin.de/sustain-it



KÜNSTLERISCHE KONZEPTION
Karola Braun-Wanke, Koordinatorin von SUSTAIN IT!
Ev Pommer | Bildhauerin
Luzia Schelling | Schauspielerin
Susanne Wehr | Fotografin

VERANSTALTER / DURCHFÜHRUNG/
GESAMTKOORDINIERUNG
Karola Braun-Wanke, Initiative SUSTAIN IT!

UMSETZUNG
Initiative SUSTAIN IT!
Ev Pommer | Bildhauerin
Luzia Schelling | Schauspielerin
Susanne Wehr | Fotografin

KOOPERATIONSPARTNER UND UNTERSTÜTZER
Freie Universität Berlin
Collegium Musicum Berlin
Studentenwerk Berlin (angefragt)

LAYOUT
Susanne Wehr

FOTOS & TEXT
Susanne Wehr & Karola Braun-Wanke

ZEICHNUNGEN
Ev Pommer

**EINMAL
(WIEDER)
GENIESSER*IN
SEIN!**

LINKS ZUM MÜLL PROBLEM COFFEE TO GO

http://www.duh.de/becherheld_problem.html

<http://www.uni-weimar.de/projekte/mediendenken/der-coffee-to-go/>

<https://www.youtube.com/watch?v=AW1Mc76PXMLM>

<http://trenntmagazin.de/nachhaltigkeit-umwelthilfe-gegen-muellflut-durch-einweg-kafeebecher/#.Vssn7xj1c4o>

<http://www.cupcycle.eu/>

<http://globalmagazin.com/themen/kultur/coffee-to-go-stylich-aber-last-fuer-die-umwelt/>

<https://blogs.nabu.de/coffee-to-go-becher/>

<http://www.love-green.de/themen/recycling-und-muell/kompostierbarer-coffee-to-go-becher-id16439.html>

http://www.fuberlin.de/sites/sustain/files/2012_hochschultage/Art_to_Stay_Doku.pdf